

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates  
am **26. Oktober 2022**

Amt/Sachbearbeiter/Kontakt bzgl. Rückfragen  
Rechnungsamtsleiterin  
Tanja Edinger  
06223/9501-12  
[edinger@gaiberg.de](mailto:edinger@gaiberg.de)

## **Tagesordnungspunkt 9**

### **Gebührenkalkulation Abwasser für die Jahre 2023 - 2025**

#### **Sachdarstellung:**

Die Wirtschaftsberatung Schmidt und Häuser hat eine Neukalkulation der zentralen Abwassergebühren für die Jahre 2023 bis 2025 erstellt. Die komplette Kalkulation der zentralen Abwassergebühren ist als Anlage angefügt. Die Beschlüsse sind gemäß Beschlussantrag durch den Gemeinderat zu fassen. Die Beschlüsse über die Gebührenhöhe sind dann für die Jahre 2023, 2024 und 2025 bindend.

Seit 01.01.2018 liegt die Schmutzwassergebühr bei 2,64 € je m<sup>3</sup> Frischwasser. Die Niederschlagswassergebühr liegt seit 01.01.2021 bei 0,62 € je m<sup>2</sup> überbaute und befestigte Fläche. Die Kalkulation ergab eine Schmutzwassergebühr von 2,97 €/m<sup>3</sup> und eine Niederschlagswassergebühr von 0,92 €/m<sup>2</sup>.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührenhöhe vorgelegten Gebührenkalkulation vom September 2022 zu.

Die Gemeinde Gaiberg wird weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Zentrale Abwasserbeseitigung“ erheben.

Die Gemeinde Gaiberg wählt als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr den Frischwassermaßstab. Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene überbaute und darüber hinaus befestigte Fläche.

Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie Abschreibungs- und Zinssätzen zu.

Der Gemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation berücksichtigten Prognosen und Schätzungen zu.

Wie in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, werden die verschiedenen Straßen-entwässerungsanteile wie folgt angesetzt:

<u>aus den kalkulatorischen Kosten der:</u>		<u>aus den Betriebsaufwendungen der:</u>	
Mischwasseranlagen	25,0 %	Mischwasseranlagen	13,5 %
Kläranlage	5,0 %	Kläranlage	1,2 %

Dem vorgeschlagenen Bemessungszeitraum für 2023 – 2025 (dreijährig) wird zugestimmt. Von der Möglichkeit, die Gebührenkalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.

Die ausgleichspflichtigen Kostenüberdeckungen bzw. ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen aus Vorjahren (entsprechend den Anlagen 7 und 8 der Gebührenkalkulation) werden in der Kalkulation wie folgt zum Ausgleich eingestellt:

- a) Schmutzwasserbeseitigung
  - Kostenüberdeckung aus 2019-2020 in Höhe von 83.194 €
- b) Niederschlagswasserbeseitigung
  - Kostenunterdeckung aus 2019-2020 in Höhe von -16.995 €

Auf der Grundlage dieser Gebührenkalkulation werden die Abwassergebühren für den Zeitraum 01/2023 bis 12/2025 wie folgt festgesetzt:

- Schmutzwassergebühr 2,97 € / m<sup>3</sup> Frischwasser
- Niederschlagswassergebühr 0,92 € / m<sup>2</sup> bebaute und befestigte Fläche

Bei diesen Gebührensätzen handelt es sich um auf zwei Nachkommastellen abgerundete Gebührenobergrenzen. Diese Abrundung hat eine zunächst in Kauf genommene Kostenunterdeckung zur Folge. Der Gemeinderat behält sich vor, diese Kostenunterdeckung zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb der fünfjährigen Ausgleichsfrist auszugleichen.